

ASIEN: TAIWAN

TAIWAN BY BIKE! - RADREISE AUF DER „INSEL DES FAHRRADS“

- > Vielseitige Landschaft auf kleinstem Raum: Berge und Küsten, Reisfelder, Schluchten
- > Authentische Sehenswürdigkeiten chinesischer Kultur
- > Besuch von Dörfern der indogenen Ureinwohner der Insel
- > „Taipeh by Bike“ Die Hauptstadt auf Radwegen kennenlernen
- > Besuch des Pacific Cycle Fahrrad museums: Ein Muss im Land der Fahrradhersteller!

Die kleine Insel im chinesischen Meer von der Größe Baden-Württembergs bietet sich hervorragend für die Erkundung per Rad an: Wir radeln entlang von Reisfeldern, zerklüfteten Küstenabschnitten und lernen die einsame Bergwelt der Insel mit tief eingeschnittenen Schluchten und Obstplantagen an Steilhängen kennen. Das schon alpin anmutende Hochtal mit der Wuling-Farm, der idyllisch gelegene Sonne-Mond-See, die berühmte Taroko-Schlucht, das landwirtschaftlich geprägte Rift-Valley, an dem sich Eurasische und Philippinische Platte treffen, sind nur einige Höhepunkte der Radreise. Am Ende der Reise schauen wir uns eine Firma an, die Bauteile für die Fahrradindustrie herstellt und besuchen das Pacific-Cycles-Museum. Diese Firma ist bekannt für Faltrad-Innovationen wie beispielsweise das „Birdy“.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft auf der „Ilha Formosa“ / Taipeh-Raderkundung

Wir empfehlen für die Anreise den China Airlines-Direktflug ab Frankfurt. Nach der individuellen Ankunft am Morgen auf dem von den Portugiesen seinerzeit als „Schöne Insel“ bezeichneten Eiland werden wir zu unserem ersten Hotel in Taipeh gebracht. Nach einer kurzen Erholung vom Flug übernehmen wir die Räder und starten zu einer Stadterkundung. In Taipeh hat sich in Sachen Radinfrastruktur in den letzten Jahren sehr viel getan und es existiert ein tolles Netz an breiten Radwegen. Am Abend tauchen wir ein in das lebendige Nachtleben und besuchen einen der zahlreichen Nachtmärkte der Stadt. 1 ÜN in Taipeh. (ca. 15km)

2. Reisetag: Taipeh - Luodong

Nach einem etwa halbstündigen Transfer heraus aus der Stadt starten wir mit unserer ersten Strecken-Etappe im Bergvorland der Hauptstadt. Entlang schmaler Flusstäler erreichen wir eine dünnbesiedelte Region Pingxi, in der zu Beginn des letzten Jahrhunderts Kohle abgebaut wurde. Die noch existierende Schmalspurbahn wird heute für Touristen betrieben und es gibt dort regelmäßig ein Laternen-Fest. Nachdem wir durch die schmalen Gassen von Jingtong geschlendert sind geht es weiter flußabwärts, immer der Bahnlinie entlang. Wer fit ist, kann nun die einsame Passstraße hinüber ins nächste Flusstal radeln, ansonsten fährt uns unser Bus durch den Tunnel. Ziel ist die zerklüftete Nordost-Küste. Am östlichsten Punkt der Insel, dem Sandajiao-Leuchtturm endet unsere heutige Rad-Etappe. Der Bus bringt uns südlich nach Luodong, welches für seinen großen Nachtmarkt bekannt ist. Wenn wir noch Zeit haben, stoppen wir unterwegs bei der einzigen Whisky-Destille Taiwans und können eine der etwa 10 Sorten testen. 1ÜN in Luodong. (Level 1: ca. 59km / 380Hm, Level 2: ca. 69km / 620Hm)

3. Reisetag: Luodong - Wuling Farm

Heute geht es in die Bergwelt Taiwans. Die ersten 20 Kilometer können wir uns auf ebener Strecke einradeln. Über eine Höhenstraße geht es dann hinein in das breite Lanyang-Tal, welches von steilen Berghängen flankiert wird. Kurz vor Beginn der steilen und sich lange windenden Passstraße (Level 1 etwas früher) steigen wir um in den Bus, der uns hinauf auf fast 2000m über Meereshöhe bringt (Fahrzeit ca. 1,5h). Oben radeln wir weiter durch eine völlig andere Landschaft. Es geht durch liebevolle, alpine Höhentäler, die etwas an unser Voralpenland erinnern. 1 ÜN im Tal des Naherholungsgebiets der Wuling Farm, die Teil des Sheipa Nationalparks ist und in den 1960ern von der Armee für Soldaten im Ruhestand angelegt wurde. (Level 1: ca. 59km / 750Hm / Level 2: ca. 77km ca. 1200Hm)

4. Reisetag: Wuling Farm - Taroko Schlucht

Landschaftlich kann der heutige Tag ohne Übertreibung als einer der Highlights bezeichnet werden! Nach etwa einstündigem Transfer durch die steilen Obstplantagen der Bergregion (dieses wächst besonders gut in der kühlen Luft) starten wir erst leicht ansteigend durch raue Berglandschaft in Richtung der Wasserscheide auf ca. 2600m über dem Meer. Von nun an geht es auf angenehmem Gefälle fast ausschließlich bergab. Die Straße ist spektakulär in den Fels gehauen, wir passieren zudem zahlreiche kleine Tunnels bis wir unten in der Taroko-Schlucht ankommen. Update: Voraussichtlich bis Ende 2025 kann es wegen einspuriger Verkehrsführung aufgrund von Sanierungsarbeiten an den Brücken und Tunnels dieser Straße zu Wartezeiten kommen ("Blockabfertigung"). 1 ÜN in einem der wenigen Gästehäuser am Rande der Schlucht. (ca. 97km / ca. 480Hm)

5. Reisetag: Taroko-Schlucht - Hualien

Heute ist quasi unser „Ruhetag“. Wir starten früh, damit wir noch vor den zahlreichen Reisebussen die Schlucht genießen können und sind bereits nach gemütlicher Fahrt am späten Vormittag in unserem Hotel am Strand nahe der schön gelegenen Provinzhauptstadt Hualien. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung für Strandspaziergänge oder entspannen am Meer. 1 ÜN in Hualien. (ca. 25km / ca. 50Hm)

6. Reisetag: Hualien - Guangfu

Wir biegen nun ein ins Riftvalley - die tektonische Plattengrenze von eurasischer und philippinischer Platte. Links und rechts wird das weite Tal flankiert von den hohen Bergen der Insel. Das Tal ist auch Siedlungsgebiet der indigenen Ureinwohner, die man an ihrer dunkleren Haut erkennt. Unser Ziel ist das Städtchen Guangfu. Dort besuchen wir das Gelände einer ehemaligen Zuckerfabrik und können auch Kleinkunst und Trachten der Urstämme, die in dieser Gegend wohnen, erwerben. 1 ÜN in einem landestypischen Gästehaus am Rande eines Vogelschutzgebiets. Wer möchte, kann auf eigens dafür angelegten Holzstegen noch auf Beobachtungstour gehen. (ca. 66km / ca. 440Hm)

7. Reisetag: Guangfu - Yuli

Der heutige Tag ist landschaftllich sehr abwechslungsreich. Nach kurzer Strecke im Rift Valley folgen wir dem Fluß durch das Küstengebirge. In diesem Abschnitt können wir auch Schauchboote beobachten, die den rauen Abschnitt hinunter raften. Nach Durchquerung des Durchbruchstals erreichen wir einen schönen Strandabschnitt, an dem wir unser wohlverdientes Mittagspicknick einnehmen. Wir folgen der Küste nach Süden und erreichen, nach dem wir den Wendekreis des Krebses überquert haben, die Höhlen von Baxian. Diese sind vor Millionen Jahren unter der Meeresoberfläche entstanden und sind nun oberhalb der Klippen zugänglich. Mittlerweile sind sie eine der wichtigsten Pilgerstätten Taiwans - in jeder der zahlreichen Höhlen sind Buddha-Statuen zu finden. Unsere Radtour endet an einem kleinen Fischerhafen. Der Bus bringt uns in ca. 45 Minuten wieder hinüber ins Riftvalley, wo wir nahe Yuli direkt bei heißen Quellen übernachten. Unser Gästehaus verfügt über einen direkten Zugang an das Thermalwasser, so dass wir den Tag in einem wohltuenden schwefeligen Bad beenden können. (ca. 74km / 590Hm)

8. Reisetag: Yuli - Zhiben

Von unserem Gästehaus rollen wir hinunter ins Riftvalley und radeln weiter Richtung Süden durch kleine Dörfer der Ureinwohner. Wir stoppen unterwegs an einer Eco-Reis-Farm und beenden unsere heutige Etappe an einem Freilichtmuseum des Burun-Stammes. Anschließend bringt uns unser Bus zu den bekannten heißen Quellen von Zhiben (ca. 1h Fahrzeit). Unser Hotel nutzt auch hier das Thermalwasser, so dass wir wieder die Möglichkeit eines entspannenden Bades haben. 1 ÜN im Spa-Hotel in Zhiben.(ca. 67km / 430Hm)

9. Reisetag: Zhiben - Kenting Nationalpark

Das Gebirge kommt nun direkt ans Meer heran, so dass es hier nur eine große Verbindungsstraße nach Süden gibt, die wir aufgrund des starken Verkehrs im Bus überbrücken (Fahrzeit ca. 1,5h). Wir nehmen den erstmöglichen Abzweig und fahren ein schmales Sträßchen durch den subtropischen Feuchtwald hinab zur Küste bis an den Rand des Kenting Nationalparks am südlichsten Zipfel der Insel. Die Landschaft hier ist wieder völlig anders: grüne Wiesen, auf denen Schafe und Ziegen weiden, reichen bis hinunter zum Meer. 1 ÜN in einem kleinen Gästehaus in Küstennähe. (ca. 60km / 410Hm)

10. Reisetag: Kenting Nationalpark

Am Vormittag haben wir Zeit, den südlichsten Zipfel individuell zu erkunden. Es lohnt eine kleine Tour zum knorrigen Küstenwald, an dem versteckt der südlichste Punkt der Insel markiert ist. Für diejenigen, die ein paar weitere Höhenmeter nicht scheuen bietet sich eine Fahrt hinauf in den Nationalpark mit tollen Aussichten über die Küste an. Am Mittag Abfahrt zum Sonne Mond-See, den wir am späten Nachmittag erreichen werden. 1 ÜN direkt am See. (je nach Wunsch ca. 10-20km)

11. Reisetag: Sonne-Mond-See und Fahrradmuseum

Der Sonne Mond-See ist ein weiterer landschaftlicher Höhepunkt der Insel. Der Bergsee liegt eingebettet in der Bergwelt Taiwans und ist fast schon Pflicht für jeden Besucher der Insel. Wir umrunden den See am Vormittag auf einem komfortablen Radweg etwa zur Hälfte. Anschließend bringt uns der Bus zum Museum eines der bekanntesten auf der Insel beheimateten Fahrradhersteller "Giant" in Taichung. Danach geht es zurück in die Hauptstadt Taipeh, die wir am Abend erreichen. 2 ÜN im Hotel. (ca. 15km)

12. Reisetag: Yangminshan Nationalpark

Zum Abschluss unserer Radreise wartet noch einmal eine kleine Herausforderung auf uns. Wir radeln auf den breiten Radwegen am Fluß hinaus aus der Stadt bis zur Mündung. Im Hafentädtchen Tamsui verlassen wir die Küste und es geht durch Bambuswälder hinauf in den Yangminshan Nationalpark. Wenn die Sicht entsprechend ist, haben wir tolle Ausblicke auf die Siedlungsagglomeration von Taipeh. Oben angekommen können wir ein heißes Fußbad in öffentlichen heißen Quellen nehmen und über die Rinderhochweiden spazieren. Die Kulisse dort wird oft von Hochzeitspaaren für Fotoposen genutzt. Nach der Mittagspause radeln wir hinab zur Nordküste und können im Städtchen Jinshan durch die Gassen mit zahlreichen Essensständen schlendern. Die letzten Kilometer führen entlang der zerklüfteten Küste bis zum Hafen von Yehliu, in dem zahlreiche bunte Fischkutter auf die nächste nächtliche Fangtour warten. Der Bus bringt uns von dort in ca. 1 Stunde zurück nach Taipeh. Am Abend können wir einen Ausflug zum Nachtmarkt machen. (ca. 67km / ca. 920 Hm)

13. Reisetag: Taipeh / individueller Rückflug am Abend

Unseren letzten Tag in Taiwan können wir bis zum Nachmittag für eigene Erkundungen und Besorgungen nutzen. Interessant ist sicherlich auch eine Fahrt im weltweit schnellsten Aufzug hinauf auf das derzeit vierthöchste Hochhaus der Welt, den 449 Meter hohen Taipeh 101- Tower. Die Flüge zurück nach Deutschland gehen in der Regel am Abend. Transfer zum Flughafen am Nachmittag und individuelle Rückreise.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
13.10.2025	25.10.2025	!	3.595 €
Basispreis Personen			3.595 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 10 Übernachtungen mit Frühstück in Hotels und Gästehäusern der Mittelklasse, 2 Übernachtungen in landestypischen, einfacheren Gästehäusern
- > 1x Abendessen
- > Radmiete Trekkingbike
- > Begleitfahrzeug mit Zustiegsmöglichkeit, Gepäcktransport
- > Flughafentransfers zur China Airlines-Direktverbindung (Frankfurt) am ersten und letzten Reisetag
- > Servicefahrzeug
- > Eintritte und Gebühren gem. Reiseprogramm
- > englischsprachiger Bikeguide
- > GPS-Tracks für Ihr Navigationsgerät

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Anreise nach/von Taipeh
- > nicht genannte Mahlzeiten
- > Flughafentransfers, wenn Verbindung abweichend von China-Airlines-Direktverbindung
- > Getränke
- > Kosten für optional genannte Aktivitäten
- > Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Taiwan entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4580 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **106 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > abc

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.